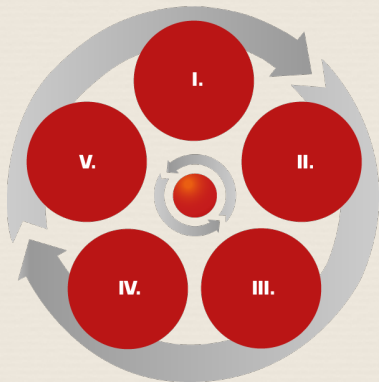


Wir holen Kinder und Jugendliche an der Stelle in ihrem Leben ab, wo sie sich befinden.

Mit unserem Konzept gehen wir auf die speziellen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen ein.

Wir helfen ihnen im Aufbau einer Balance mit sich selbst und ihrer Umwelt.



ZENTRUM
FÜR
AGGRESSIONSTHERAPIE
UND GEWALTPRÄVENTION



Melden Sie sich gerne,
wenn Sie mit Kindern und
Jugendlichen arbeiten,
deren Zukunft Ihnen am Herzen
liegt.

Wir erstellen ein individuelles
Konzept für Sie.

ZENTRUM FÜR
AGGRESSIONSTHERAPIE

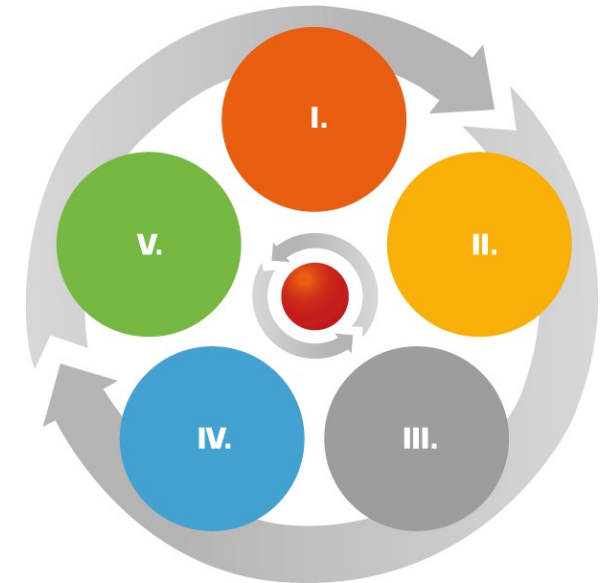
Schillingsrotter Str. 49

50996 Köln

0221 946578-39

www.anti-aggressionstherapie.de

GEWALTPRÄVENTION
UND
SOZIALE KOMPETENZ



Kinder und Jugendliche liegen uns
am Herzen.

Aus diesem Grunde möchten
wir helfen, den bestmöglichen
Umgang mit sich selbst und
anderen Menschen zu finden.



*Das Kompetenzteam im
Zentrum für Aggressionstherapie und
Gewaltprävention*

Unser Team für Sie:

Michael Kopper

Diplom-Psychologe,
Aggressionstherapeut, Traumatherapeut

Daniel Borschel

Familiencoach und Hypnocoach

Karsten Strehmel

NLP-Coach, Boxcoach
Anti-Aggressionstrainer

Matthias Wagner

Sportwissenschaftler und Parkourtrainer

Martin Schultz

Sportwissenschaftler und Parkourtrainer

Meister Pengfei Yang

Shaolin-Mönch, Kung-Fu Meister,
Qi-Gong-Lehrer, Tai-Chi-Lehrer

VOM ZIEL ZUM WEG

Wir bieten speziell auf die neurologische Basis der Aggression ausgerichtete soziale Kompetenztrainings zur Konfliktbewältigung und Gewaltprävention an. Hinzu kommen ergänzend oder alternativ Boxtraining, Parkourtraining und Achtsamkeitstraining.

GRUPPENTRAINING: INHALTE

1. Prävention I: Empathie und Verstehen

Die Teilnehmer erlernen in Rollenspielen, die Perspektive Ihres Gegenübers einzunehmen. Auf Basis des fühlenden Verstehens kann Toleranz und Gleichberechtigung entstehen. Im Zuge dessen wird Deeskalation und Streitschlichtung erlernt. (Zielgruppe: 6. - 80. Lbj.)

2. Prävention II: Funktionales Boxtraining und Achtsamkeit

Die Teilnehmer bauen ihre aggressive Erregung ab und erlernen einen angemessenen Umgang mit ihrer eigenen und fremder Aggression. Im Anschluss erlernen die Teilnehmer über Achtsamkeit, zu innerer Ruhe zu gelangen sowie die Fähigkeit Konzentration aufzubauen. (Zielgruppe: 6.- 80. Lbj.)

3. Prävention III: Funktionales Bewegungstraining und Selbstregulation

Innerhalb des funktionalen Bewegungstrainings im dreidimensionalen Raum werden Hirnregionen aktiviert, die zur Selbstkontrolle und Selbstorganisation dienen. Die neue emotionale Ausgangslage bildet die Grundlage für soziales Handeln und soziales Denken. (Zielgruppe: 3.- 80. Lbj.)

SCHULUNGEN UND SEMINARE

1. Elternschulung: Führen und Verstehen

Wie "funktioniert Aggression" und wie wird sie gesund lebbar? Wie können Eltern Ihren Kindern soziales Handeln beibringen? In diesem Training werden Eltern die Grundlagen und Ursachen für Aggressionen und aggressives Verhalten vermittelt. Auf dieser Basis erlernen Eltern, ihre Kinder in ihren Grundbedürfnissen abzuholen und im Rahmen ihrer eigenen Pädagogik angemessen darauf einzuwirken.

2. Pädagogen, Lehrer: Führen, Verstehen, Handeln

Wie können Pädagogen und Lehrer lernen, Schüler und Kinder zu deeskalieren? Wie können Strukturen zur Deeskalation und Gewaltprävention in der Schule entstehen? Lehrer und Pädagogen erweitern ihre soziale und fachliche Kompetenz im Umgang mit aggressiven Schülern und Kindern.

3. Firmen, Schulen, Vereine und Organisationen

Kommt es auch bei Ihnen zu Aggressionen, Mobbing, Konflikten oder Gewalt? Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Anti-Aggressions-Konzept für Ihre Firma, Ihre Schule, Ihren Verein oder Ihrer Organisation. Gemeinsam mit unserem Team setzen wir das Anti-Aggressionskonzept bis zum Erfolg in die Tat um.